

# Projektinformation „Praxisberatung Kooperation Jugendarbeit und Schule“ 2008-2010

gefördert durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

## Projektidee

### 1. Ziele und Zielgruppen

#### Zielsetzung

- Der Beitrag der verbandlichen Jugendarbeit zu Kooperation Jugendarbeit und Schule sowie zur Ganztagsbildung in der Praxis in Baden-Württemberg ist gestärkt.
- Durch Verbreitung von Informationen und Bereitstellen eines BeraterInnenpools werden weitere Träger und Schulen zur Kooperation motiviert.

#### Zielgruppen

- Fachkräfte der außerschulischen Jugendbildung sowie Lehrerinnen und Lehrer
- Träger der außerschulischen Jugendbildung, insbesondere Jugendverbände und Jugendringe in Baden-Württemberg, die bisher noch nicht mit Schulen kooperieren oder bei denen bisherige Kooperationsversuche schwierig verliefen
- Schulen, mit denen Kooperationen angestrebt sind

### 2 Umsetzung in Maßnahmen und Aktivitäten

#### Modul 1: Motivationsangebote

Für die in den weiteren Modulen beteiligten Träger, aber auch für andere Interessierte, insbesondere für Fachkräfte in der außerschulischen Jugendbildung werden Angebote entwickelt, die zur Klärung des eignen Bildungsverständnisses sowie zur Bereitschaft zur Kooperation motivieren. Diese werden an strategisch geplanten Zeitpunkten während der Projektlaufzeit (z.B. zum Auftakt; zur Verbreiterung der Ergebnisse) in unterschiedlichen Regionen angeboten. Die Motivationsangebote werden in der zweiten Projektphase gezielt dazu eingesetzt, die Erfahrungen der beteiligten Projektträger zu multiplizieren.

#### Modul 2: Prozessbegleitung als intensive Praxisberatung

Jugendverbände, Jugendringe oder Untergliederungen von Jugendverbänden werden im Kooperationsprozess begleitet, unterstützt und beraten. Dieses Modul wendet sich explizit an die Träger der Jugendarbeit; insbesondere Jugendverbände und Jugendringe, die bisher noch nicht mit Schulen kooperieren oder bei denen bisherige Kooperationsversuche schwierig verliefen. Voraussetzung ist, dass der Träger der Jugendarbeit sich in diesem Feld auseinandersetzen, seine Rolle und seinen Standort klären und Konzepte entwickeln will und dafür für einen überschaubaren Zeitraum einen Schwerpunkt in seiner Arbeit setzt.

#### Modul 3: Informationsoffensive und weitere Praxisberatung

Über die Homepage des Landesjugendrings wird die Dokumentation laufend für alle Interessierten zugänglich gemacht. Gleichzeitig wird ein ReferentInnen- und BeraterInnenpool aufgebaut. Im Sommer 2009 wird eine Offensive gestartet, die gewonnenen Daten und Erkenntnisse sowohl im Feld der Schule wie auch im Feld der Jugendarbeit breit bekannt zu machen.

Benjamin Wahl  
Projektreferent Praxisberatung Kooperation Jugendarbeit-Schule  
Landesjugendring Baden-Württemberg e.V.  
Siemensstr. 11  
70469 Stuttgart  
Fon: 0711 16447-75  
mailto: wahl@ljbw.de